

**Ortschaft**

» Dürrbach / Dipșa / Dipse

Landkreis

» Bistritz / Bistrița-Năsăud

Baujahr

» 1867

Orgelbauer

» Lajos BLAHUNKA

. . . , anders rinnt hier die Zeit . . .

Standort

» 1979 wurden die Reste der nach dem 2. Weltkrieg verwüsteten Orgel abgetragen. / În 1979 se demontază resturile rămase după devastarea din 1945.

Disposition**» 1. Manual**

Bourdon 16', Principal 8', Gamba 8', Salicional 8', Coppel 8', Flaut Travers 8', Octav 4', Kleingedackt 4', Superoctav 2', Mixtur 3 fach.

» Pedal

Violonbafs 16', Subbafs 16', Octavbafs 8', Cello 8'

Andere Anmerkungen bezüglich der Disposition

» PK, Windauslafs

Traktur**» Registertraktur :**

mechanisch

» Spieltraktur :

mechanisch

Zustand

» nach dem 2. Weltkrieg zerstört

Sonstiges

» Z. 2452-T-211 / 1978

Zuschrift an das Ev. Presbyterium Zeiden, durch welche dieses bevollmächtigt wird "die Orgel aus der ehemaligen evangelischen Kirche in Dürrbach vollständig abzutragen und soweit als nötig zur Instandsetzung und Erweiterung der Zeidner Orgel zu verwenden."

Z. 76 / 1979 und G.Z. 308-V / 1979

Die Orgel aus Dürrbach wurde in der Woche vor Palmsonntag abgetragen und nach Zeiden transportiert. Der Spieltisch blieb dort, da er einen Teil der Emporenbrüstung bildet. Klaviatur und Mechanismen im Spieltisch sind zerstört und unbrauchbar.

Bibliographie

» Binder, Hermann: Orgeln in Siebenbürgen (Orga în Ardeal – Irineu Buga) GMV. D-55481 Kludenbach, 2000



..., anders rinnt hier die Zeit...



Sonnenuhr und Sau von Dürrbach



Kirche, heute orthodox